

# Facts & Figures

<b>Autoren</b>	Eugène Labiche und Marc-Michel
<b>Verlag</b>	theaterverlag elgg
<b>Regie</b>	Thomas Lüdi
<b>Kostüme</b>	Ensemble Theatergruppe «Bühne frei»
<b>Bühne</b>	Ensemble Theatergruppe «Bühne frei»
<b>Technik</b>	Volker Maiwald
<b>Werbung</b>	Matthias Schwyn, Stefan Huber
<b>Maske</b>	Laurance Jourdan, Sandra Kohler
<b>Frisuren</b>	Laurance Jourdan, Sandra Kohler
<b>Chefkassierer</b>	Michael Schmid



Manuel Loosli  
Ich bruch en Strohhuet, aber rasch!

Nöd doch Pape!  
Regula Höhn



## die Geschichte

Eine Hochzeit verspricht immer eine wahrlich hohe Zeit zu werden: ausgelassene Stimmung, viele Gäste, reichliche Ansprachen und ein üppiges Buffet. So das allgegenwärtige Cliché einer gelungen Hochzeit vieler Leute. Auch Fadinard hat sich herausgeputzt und ersehnt sich seine angebetete Hélène endlich vor dem Traualtar herbei. Die Vorbereitungen sind schon bald fertig. Die letzten Geschenke werden aufgestapelt, die kulinarischen Leckerbissen für die

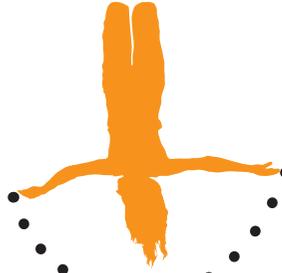
**«Ein Mann, der einem Hut hinterherläuft, ist nicht halb so lächerlich wie ein Mann, der einer Frau hinterherläuft.»**

Gilbert Keith Chesterton, englischer Schriftsteller, [www.zitate.net](http://www.zitate.net)

Verwandtschaft sind aufgetischt und die Braut mit der gesamten restlichen Hochzeitsgesellschaft wartet unten in den Droschken auf den Bräutigam. Jetzt kann eigentlich nichts mehr schief gehen. Doch man soll bekanntlich nicht den Tag vor dem Abend loben und was Fadinard zu Beginn als eine eher harmlose Anekdote in sein Leben einreicht, entpuppt sich bald als den grössten Stolperstein seiner Hochzeit. Kurz vor seinem Gang ins Standesamt wird Fadinard nämlich mit einem tobenden Oberleutnant und dessen «Cousine»



Thomas Lüdi  
Herr Schwiegersohn,  
betrachtet Sie sich als entlobt!



Karin Zbinden  
Bi mir chömed d'Chind erscht später!

Aber das isch doch mini Cousine!

Christos Papadopoulos



konfrontiert, die er einige Minuten zuvor im Wald bei der Schilderung des letzten Manövers gestört hat. Da Fadinards Pferd den Florentinerhut der Dame fast vollständig verspiesen hat, fordert der Oberleutnant aus schon fast grotesken Gründen umgehend einen Ersatz. Sämtliche Versuche seine Hochzeit als oberste Priorität zu manifestieren scheitern kläglich und so muss der angehenden Ehemann und Schwiegersohn nun einem Florentinerhut hinterherjagen, seine Braut und die gesamte Hochzeitsgesellschaft im Schlepptau. Dass seine Braut und die Gäste nichts vom Hut erfahren dürfen ist wohl klar. Fadinard unternimmt alles in seiner Macht stehende, um den Spagat zwischen den Pflichten als Angetrauten und Schwiegersohn und der Verhinderung eines Stadt-Skandals zu schaffen. Doch wie leicht hat man sich etwas gezerrt, denn einen solch seltenen Hut findet man nicht gleich im nächsten Hutsalon um die Ecke... Seien Sie gefasst auf eine turbulentbunte und köstlich amüsierende Verwechslungskomödie in fünf Akten mit der Theatergruppe «Bühne frei»!

Wie bitte?  
Heidi Stieger



# Dank & Lob

Ein solches schon über viele Jahre andauerndes Projekt kann nicht ohne fleissige Hände, kreative Köpfe und viel Herzblut funktionieren. Natürlich bildet die Gruppe das Herzstück des Ganzen. Doch was ist ein kunstvolles Bild ohne den passenden Rahmen? An dieser Stelle also nun ein von Herzen grosses Dankeschön an alle, die sich in die Sache engagiert haben. Im Besonderen möchten wir uns bei folgenden Personen und Organisationen bedanken: →

- Jugendkommission der reformierten Kirche und Kirchenpflege
- Thomann Druck AG
- Zürichsee-Zeitung
- Buchhandlung Ramensperger
- Thomas für die Superregie
- Volker für die reibungslose Technik
- Mätens (MSG) und Stefan für die geniale Werbeunterlagen
- Laurance und Sandra für die tadellosen Masken und Frisuren
- Michi für die genaue Abrechnung



**MIGROS**  
kulturprozent

**show now**  
Artist & Event GmbH  
Quellenstrasse 3, CH-8804 Au-Wädenswil  
Tel. 0041-(0)944-680 46 44 Fax 0041-(0)944-680 46 45

Ann-Cathrin Bodmer  
Mir wird nöd ganz extra!



Joris Geiger  
Ich han Sie nume welle gwarnt ha...

Oliva Hagedorn  
Ich glaube, Sie verwächstlet mich mit ere Idiotin!



Nächte in Kalkutta!  
Nicole Steiner



Jeannette Papadopoulos  
Sie dörfed sich no es Blüemli raube!

Sie hät dä Huet!  
René Kohler

Ich gang zu minere Fründin und trink es Bier!  
Sibille Brunold



der florentinerhut



Theatergruppe **bühnefrei**